

V o r r e d e.

derbares Ansehen erhalte, wie die Reiche der Natur glaubwürdige Zeugen abgeben. Dennoch aber ist weder die Erde noch ihre Theile einer Unveränderlichkeit theilhaftig, sondern einer beständigen Veränderung unterworfen. Diese Veränderung giebt uns Anlaß, auf die Anfangstheile aufmerksam zu seyn. Die Anfangstheile machen in einer gewissen Menge einen zusammengesetzten Körper aus, der wieder in seine Theile zerstört werden kann, die endlich so klein ausfallen, daß sie sich unsern Sinnen gänzlich entziehen. Indessen ist doch an der Gewißheit nicht zu zweifeln, daß sie endlich einfach und untheilbar werden müssen. Es mag nun seyn, daß sich von ihnen weder eine Größe, Figur, noch Ausdehnung sagen läßt; so sind sie doch endlich. Denn ihre Wirkung entstehet aus ihrer Kraft; die Kraft aber verhält sich, wie die Kraft eines aus ihnen zusammengesetzten Körpers; mithin, da sie Theile des Ganzen sind, ist ihre Kraft nicht größer, als die Kraft des Körpers. Es hat aber die Kraft der Körper ihre Gränzen in der Bewegung; was aber Gränzen hat, ist endlich; also auch die Anfangstheile. — Wir erkennen auch an dem Unterschiede derer Körper, daß ihre

re